

PRESSEMITTEILUNG

CMS Hasche Sigle
Partnerschaft von Rechtsanwälten
und Steuerberatern mbB

Public & Media Relations
Lennéstraße 7
10785 Berlin

T +49 30 20360 2274
F +49 30 20360 288 2274
E presse@cms-hs.com
cms.law

Datum 17. August 2017

Seite 1 von 3

Betreff Beratung Eyeo GmbH

CMS für Adblock Plus vor dem OLG München erfolgreich

Köln – Das OLG München hat in drei Urteilen vom 17. August 2017 die rechtliche Zulässigkeit von Adblock Plus bestätigt und stimmt damit mit allen sechs landgerichtlichen Entscheidungen überein. Hatte noch das OLG Köln in seiner Entscheidung einerseits die rechtliche Zulässigkeit von Adblockern bejaht, aber als einziges Gericht in Deutschland das Geschäftsmodell des entgeltlichen Whitelisting bei Adblock Plus als unzulässig angesehen, folgt nun das OLG München in allen Punkten der Argumentation von CMS. Die Münchner Entscheidungen lehnen damit wettbewerbs-, urheber- und kartellrechtliche Ansprüche von ProSieben, RTL und der Süddeutschen Zeitung ab.

Dr. Hubertus Kolster, Managing Partner von CMS, bemerkt hierzu: "Unser Team in diesem Verfahren freut sich über diesen entscheidenden Meilenstein deswegen ganz besonders, weil diesem eine intensive Phase der strategischen Prozessplanung vorausging."

"Adblocker werden hierdurch als Realität für die digitale Wirtschaft bestätigt", erklärt Dr. Pietro Graf Fringuelli, Strategy Lead Partner. Damit stimmt der Senat mit der gutachterlichen Stellungnahme von Prof. Dr. Dr. Udo Di Fabio überein, der den Einsatz eines Adblockers von der negativen Informationsfreiheit gedeckt sieht.

"Mit dieser Entscheidung stärkt das OLG München die Rechte von Unternehmen, Verbrauchern Produkte anzubieten, die diesen die Kontrolle über ihre digitale Privatsphäre geben", kommentiert Dr. Heike Blank, Litigation Lead Partner. "Aufgabe der werbetreibenden Industrie wird es nun sein, nutzerfreundliche Werbemodelle zu entwickeln."

Die Urteile des OLG München bestätigen die langjährigen Erfahrungen des interdisziplinären CMS-Litigation-Teams um Fringuelli und Blank: In Zeiten disruptiver Geschäftsmodelle müssen sich auch im Medienbereich traditionelle Unternehmen den neuen Herausforderungen stellen.

CMS Deutschland

Dr. Pietro Graf Fringuelli, Strategy Lead Partner, TMC

Dr. Heike Blank, Litigation Lead Partner, IP

Kai Neuhaus, Partner, Competition & EU

Antonia Witschel, Senior Associate, IP

Thorsten Hemme, Counsel

Dr. Alexander Stief, Senior Associate

Dr. Jan Patrick Ehinger, Associate

Dr. Karin Schmidtman, Senior Associate, alle TMC

Eyeo GmbH

Kai Recke – General Legal Counsel

Folgen Sie uns auf Twitter: <https://twitter.com/CMSHascheSigle>

Über CMS in Deutschland:

CMS ist in Deutschland eine der führenden Anwaltssozietäten auf dem Gebiet des Wirtschaftsrechts. Mehr als 600 Rechtsanwälte, Steuerberater und Notare beraten mittelständische Unternehmen ebenso wie Großunternehmen in allen Fragen des nationalen und internationalen Wirtschaftsrechts. CMS Deutschland verfügt über Büros an acht großen deutschen Wirtschaftsstandorten sowie in Brüssel, Hongkong, Moskau, Peking, Shanghai und Teheran.

Weitere Informationen finden Sie unter [cms.law](https://www.cms.law).

Über CMS:

Im Jahr 1999 gegründet ist CMS gemessen an der Anzahl der Rechtsanwälte heute eine der zehn führenden internationalen Kanzleien (Am Law 2016 Global 100) mit einem breiten An-

gebot an spezialisierter Beratung. Mit mehr als 4.500 Rechtsanwälten und 71 Büros in 40 Ländern verfügt CMS über eine langjährige lokale sowie auch grenzübergreifende Expertise. Zu den CMS-Mandanten gehören etliche der in den Listen Fortune 500 und FT European 500 vertretenen Unternehmen sowie die Mehrheit der DAX-30-Unternehmen.

Die breit gefächerte Expertise von CMS erstreckt sich auf insgesamt 19 Praxisbereiche und Branchen, darunter Arbeitsrecht, Banking & Finance, Commercial, Dispute Resolution, Energiewirtschaftsrecht, Gesellschaftsrecht/M&A, Gewerblicher Rechtsschutz, Kartellrecht, Lifesciences, Real Estate, Steuerrecht sowie TMC (Technology, Media & Communications).

CMS-Standorte: Aberdeen, Algier, Amsterdam, Antwerpen, Barcelona, Belgrad, Berlin, Bogotá, Bratislava, Bristol, Brüssel, Budapest, Bukarest, Casablanca, Dubai, Düsseldorf, Edinburgh, Frankfurt/Main, Funchal, Genf, Glasgow, Hamburg, Hongkong, Istanbul, Kiew, Köln, Leipzig, Lima, Lissabon, Ljubljana, London, Luxemburg, Lyon, Madrid, Mailand, Manchester, Maskat, Medellín, Mexiko-Stadt, Monaco, Moskau, München, Paris, Peking, Podgorica, Prag, Reading, Rio de Janeiro, Rom, Santiago de Chile, Sarajevo, Sevilla, Shanghai, Sheffield, Singapur, Sofia, Straßburg, Stuttgart, Teheran, Tirana, Utrecht, Warschau, Wien, Zagreb und Zürich.